

schnell zurückzuführen. Mehrere Kugeln schlugen in seiner Nähe ein, eine Granate sprang, allein der Prinz wollte die Truppen nicht verlassen, bis der Oberleutnant d'Alinge endlich sagte: »Seine Excellenz befiehlt, daß Eure Königliche Hoheit sofort zurückkehren.« Höchst ungern folgte der Prinz diesem Befehle.“

66. König Johann stiftet die goldene Amtskette für den jedesmaligen Rektor der Universität (1855).

Die goldene Amtskette, welche der jedesmalige Rektor der Leipziger Universität bei feierlichen Handlungen trägt, wurde 1855 vom Könige Johann dem damaligen Rektor übergeben; dabei sprach der König:

„Diese Kette, die Ich Ihnen übergebe, und welche künftig das Zeichen Ihrer Würde bilden soll — möge sie das Symbol des Bandes sein, welches die Universität zu Leipzig, diese alte Stiftung Meiner Vorjahren, an Meinen Thron und an Mein Haus unauflöslich bindet. Möge sie, die Hochschule selbst, auch ferner nach der Absicht ihrer Stifter eine Bildungsstätte für die wißbegierige Jugend, aber auch eine Pflegerin der Wissenschaft als solcher sein. Möge sie den Sinn für Recht und Sittlichkeit, für Treue gegen König und Gesetz, für echte Wissenschaftlichkeit und echt christliche Frömmigkeit in die Herzen des heranwachsenden Geschlechts einpflanzen; dann werden Sachsens Fürsten sie stets als einen der schönsten Juwelle in ihrer Krone betrachten.“

67. Robert Schumann (1810—1856).

Robert Schumann, einer der bedeutendsten Tonidichter des 19. Jahrhunderts (geboren am 8. Juli 1810 zu Zwickau, gestorben am 29. Juli 1856 zu Endenich bei Bonn), zeigte schon in früher Jugend die größte Beanlagung zur Musik, sollte aber auf Wunsch der Mutter nach dem Tode des Vaters († 1826) die Rechte studieren. Da ihm dies Studium nicht zusagte, so widmete er sich trotzdem bald ausschließlich der Musik. Um die Zustimmung seiner Mutter zu erhalten, schrieb er folgenden Brief an dieselbe:

„Heidelberg, den 30. Juli 1830.
5 Uhr.

Guten Morgen, Mama!

Wie soll ich Dir nur meine Seligkeit in diesem Augenblicke beschreiben! — Der Spiritus kocht und pläzt an der Kaffeemaschine, und